Gemeinde Kirchzarten
Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald

N I E D E R S C H R I F T

über die öffentliche Gemeinderatssitzung

am 19.12.2019 (Beginn: Uhr, Ende: Uhr)

Eingeladen wurde in den Bürgersaal, Verwaltungsscheune.

Zahl der anwesenden Mitglieder: 18+1 (Normalzahl: 18 + 1)

Anwesend sind:

Vorsitzender
Andreas Hall

Mitglieder
Sabine Beck
Joscha Brandhorst
Ulrich Martin Drescher
Maxi Glaser
Martin Götz
Karin Hauser
Manfred Kaufmehl
Jürgen Kromer
Heike Mann
Peter Meybrunn
Benjamin Rudiger
Stefan Saumer
Holger Schatz
Dr. Harald Schauenberg
Hannelore Schult
Barbara Schweier
Peter Spiegelhalter
Markus Weiß

Protokollführer
Oliver Trenkle

Verwaltung
Walter Arndt
Larissa Fischer
Jannik Schuler
Petra Süppel
Dorian Vedder
Sina Waldvogel

Gäste
Thomas Thiele zu TOP 11

Entschuldigt fehlen:

Tagesordnungspunkt 1

Bekanntgaben

Bürgermeister Hall gab bekannt, dass Franz Kromer am vergangenen Sonntag (15.12.2019) verstorben ist.

N a c h r u f

Die Gemeinde Kirchzarten trauert um ihren Ehrenbürger
und Träger der Goldenen Ehrennadel

Franz Kromer

geb. 23.9.1946 gest. 15.12.2019

Franz Kromer war seit 1980 über 38 Jahre Mitglied des Gemeinderates der Gemeinde Kirchzarten, von 1984 bis 2014 als Bürgermeister-Stellvertreter. Schweren Herzens musste er aufgrund seiner Krankheit dieses Ehrenamt in 2018 aufgeben. Franz Kromer wirkte in zahlreichen Ausschüssen und Arbeitskreisen der Gemeinde mit und gehörte seit der Gründung der Energie- und Wasserversorgung Kirchzarten GmbH im Jahr 1999 bis 2018 deren Aufsichtsrat an.

Dem Verstorbenen lag das Wohl seiner Heimatgemeinde Kirchzarten außerordentlich am Herzen. Franz Kromer war gerne Ansprechpartner für alle Bürgerinnen und Bürger seiner Gemeinde, um deren Anliegen er sich mit Empathie kümmerte. Sein Engagement im Ehrenamt war beispielhaft und einzigartig. Eine Herzensangelegenheit von Franz Kromer war die Brauchtumspflege im Ort; als aktives wie passives Mitglied unterstützte er die Arbeit zahlreicher Vereine.

Die Verleihung der Goldenen Ehrennadel der Gemeinde Kirchzarten im Jahr 1998 sowie der Ehrenbürgerwürde im Jahr 2014 waren das äußere Zeichen des Dankes, der Anerkennung und des großen Respekts für das einmalige Lebenswerk von Franz Kromer. Er hat mit seinem pflichtbewussten, politischen wie ehrenamtlichen Wirken unsere Gemeinde einzigartig geprägt.

Mit Franz Kromer geht ein Stück Kirchzarten. Wir alle, Gemeinderat und Bürgerschaft, werden ihn in bleibender Erinnerung behalten. Unsere aufrichtige Anteilnahme gilt seiner Familie.

Das Gremium und die Bürgerschaft erhoben sich zu einer Gedenkminute.

Tagesordnungspunkt 2

Fragen und Anregungen aus der Bevölkerung

keine

Tagesordnungspunkt 3

Hotelprojekt am Kurhaus-Beratung und Beschlussfassung über das weitere Vorgehen
Vorlage: 2019/988

Gemeinderat Stefan Saumer erklärte sich für befangen. Bürgermeister Hall erläuterte den Sachverhalt.
Das Projekt beschäftigt die Gemeinde schon seit mehreren Jahren. Die ausführliche Vorstellung des Projektes erfolgte in der Sitzung des Gemeinderates im November 2018. In einer Einwohnerversammlung wurde das Projekt ebenfalls vorgestellt. Der Investor favorisiert die Hotelplanung am bisherigen Standort ist aber für Alternativstandorte offen. Bau und Betrieb eines Hotels ohne das Kurhaus kommt für den Investor nicht in Frage.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt:

1. Verkauf einer für den Neubau eines Hotels notwendigen Fläche
2. Verkauf von ergänzender Fläche für Wohnbebauung
3. Verpachtung / Erbpacht es Kurhauses

Dieser Beschlussvorschlag wurde mit 8 Ja Stimmen und 10 Nein Stimmen abgelehnt.

Tagesordnungspunkt 4

Feststellung der Jahresrechnung 2018 - Gemeinde, Kurbetriebe und Wohnbau
Vorlage: 2019/990

Dorian Vedder erläuterte die Jahresrechnung der Gemeinde mit den Eigenbetrieben Kurbetriebe und Wohnbau.

Beschlussvorschlag:

1. Jahresabschluss Gemeinde
Die von der Verwaltung vorgelegte Jahresrechnung (Anlage) für das Rechnungsjahr 2018 wird gemäß § 95 Abs. 1 und 2 der Gemeindeordnung Baden-Württemberg (alte Fassung) und § 41 Abs. 3 Gemeindehaushaltsverordnung wie folgt festgestellt:

Der Gemeinderat genehmigt die über- und außerplanmäßigen Ausgaben. Der Finanz-, Verwaltungs-, Touristik- und Kulturausschuss / der Gemeinderat nimmt das Ergebnis der Haushaltswirtschaft zustimmend zu.

Die Jahresergebnisse sind dem Anhang sowie dem vorliegenden Rechenschaftsbericht 2018 zu entnehmen.

2. Jahresabschluss Kurbetriebe
Der Gemeinderat stellt gemäß § 16 Abs. 3 des Eigenbetriebsgesetzes für Baden-Württemberg das Ergebnis des Wirtschaftsjahres 2018 unter Einschluss der Angaben nach Anlage 9 zur Eigenbetriebsverordnung fest

und beschließt:
a) den Jahresgewinn in Höhe von 19.091,79 Euro auf neue Rechnung vorzutragen und im Folgejahr der allgemeinen Rücklage zuzuführen
b) Der Betriebsleitung die Entlastung zu erteilen

3. Jahresabschluss Wohnbau
Der Gemeinderat stellt gemäß § 16 Abs. 3 des Eigenbetriebsgesetzes für Baden-Württemberg das Ergebnis des Wirtschaftsjahres 2018 unter Einschluss der Angaben nach Anlage 9 zur Eigenbetriebsverordnung fest und beschließt:
a) den Jahresverlust in Höhe von 9.215,41 Euro auf neue Rechnung vorzutragen und im Folgejahr durch die Gemeinde auszugleichen
b) Der Betriebsleitung die Entlastung zu erteilen

Tagesordnungspunkt 5

Vereinsförderrichtlinien der Gemeinde Kirchzarten
Vorlage: 2019/977

Bürgermeister Hall erläuterte den Sachverhalt.

Gemeinderätin Hannelore Schult stellte den Antrag, die Vereinsförderrichtlinien wie folgt zu ergänzen:

§ 2 Form der Förderung

Neue Ziffer:
Zuwendungen für Personen mit Handicap
Für jedes aktives Vereinsmitglied mit einem Schwerbehindertenausweis über xx% wird ein Zuschuss von 10 Euro pro Person gewährt.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt mit 18 Ja Stimmen und 1 Enthaltung
die Vereinsförderrichtlinien für die Gemeinde Kirchzarten mit folgender Ergänzung:

§ 2 Form der Förderung

Neue Ziffer:
Zuwendungen für Personen mit Handicap
Für jedes aktives Vereinsmitglied mit einem Schwerbehindertenausweis über xx % wird ein Zuschuss von 10 Euro pro Person gewährt.

Tagesordnungspunkt 6

Zuschuss für Black Forest Voices 2020
Vorlage: 2019/981

Bürgermeister Hall erläuterte den Sachverhalt.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, trotz der angespannten Haushaltslage, neben der kostenlosen Raumnutzung, auch in 2020 einen Zuschuss i.H.v. 5.000,00 Euro zu gewähren.

Tagesordnungspunkt 7

Vereinbarung Landkreis - kreisangehörige Gemeinden über eine abweichende Zuteilungsregelung von Flüchtlingen
Vorlage: 2019/992

Bürgermeister Hall erläuterte den Sachverhalt.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den Abschluss einer Vereinbarung zwischen den kreisangehörigen Gemeinden und dem Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald über eine abweichende Zuteilungsregelung für Flüchtlinge gem. § 2 S. 2 DVO FlüAG BW.

Tagesordnungspunkt 8

Haus Demant; Anerkennung zum Mehrgenerationenhaus
Vorlage: 2019/993

Bürgermeister Hall erläuterte den Sachverhalt.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeinde Kirchzarten bekennt sich zum Mehrgenerationenhaus Haus Demant. Dieses Mehrgenerationenhaus ist Bestandteil der kommunalen Planungen zum demografischen Wandel und zur Sozialraumentwicklung im Wirkungsgebiet des Mehrgenerationenhauses.

Tagesordnungspunkt 9

Kindergarten Zarten - Erweiterung, Umbau und Sanierung
Präsentation Vorentwurf (Gebäude) mit dazugehöriger Kostenschätzung
Vorlage: 2019/982

Gemeinderat Martin Götz erklärte sich für befangen.
Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßte Bürgermeister Hall den Architekten Martin Götz. Oliver Trenkle gab eine Einführung in den Sachverhalt. Martin Götz stellte anschlie-

ßend die Sanierungs- und Umbaupläne vor.

Aus der Mitte des Gemeinderates kam der Vorschlag, den Beschlussvorschlag um zwei Punkte zu ergänzen:

Die Verwaltung erhält den Auftrag zu prüfen, ob der Anbau auch zweigeschossig ausgeführt werden kann und ob eine Erweiterung in der U3- wie Ü3 Betreuung möglich ist.

Für die weitere Planung wird eine Bauplanungsgruppe mit Vertretern der Fraktionen, der Verwaltung und des Kindergartens eingerichtet.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig:

Das Projekt „Kindergarten Zarten – Erweiterung, Umbau und Sanierung" weiter zu verfolgen und das Architekturbüro Götz, Martin Götz, Freier Architekt, mit der Planungsaufgabe nach Lph. 2 (Vorplanung) und 3 (Entwurfsplanung) HOAI zu beauftragen.

Die Verwaltung erhält den Auftrag zu prüfen, ob der Anbau auch zweigeschossig ausgeführt werden kann und ob eine Erweiterung in der U3- wie Ü3 Betreuung möglich ist.

Für die weitere Planung wird eine Bauplanungsgruppe mit Vertretern der Fraktionen, der Verwaltung und des Kindergartens eingerichtet.

Tagesordnungspunkt 10

Einbringung Haushaltsentwurf 2020
Vorlage: 2019/991

Bürgermeister Hall brachte den Haushaltsentwurf für das Jahr 2020 in den Gemeinderat ein.

Tagesordnungspunkt 11

Bebauungsplan "Im Gässle - Neufassung Teilbereich"
a.) Abwägung der eingegangenen Anregungen und Stellungnahmen im Rahmen der 1. Offenlage und der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange
b.) Billigung des Planentwurf in der Fassung vom 22.11.2019
c.) Beschluss über die Durchführung einer erneuten Offenlage (2.Offenlage) und Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange
Vorlage: 2019/985

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßte Bürgermeister Hall Herrn Thiele. Herr Thiele erläuterte den Sachverhalt. Auf Grund kleinerer Änderungen soll eine zweite verkürzte Offenlage durchgeführt werden.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig:

a.) die öffentlichen und privaten Belange untereinander und gegeneinander abzuwägen und beschließt über die vorgebrachten Stellungnahmen während der Offenlage (1. Offenlage) und der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange entsprechend der vorliegenden Abwägungstabelle.

b.) den Entwurf des Bebauungsplans mit den örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan in der Fassung vom 22.11.2019 zu billigen.

c.) die Durchführung einer erneuten Offenlage (2. Offenlage) nach § 4a Abs. 3 i.V.m. § 3 Abs. 2 BauGB sowie die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4a Abs. 3 i.V.m. § 4 Abs. 2 BauGB.

Tagesordnungspunkt 12

Stellungnahme zum Antrag auf Ausnahme; Errichtung eines Fahrradunterstandes; Talvogteistraße 22
Vorlage: 2019/983

Jannik Schuler erläuterte den Sachverhalt.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, der erforderlichen Ausnahme zuzustimmen. Das Einvernehmen gem. § 36 i.Vm. § 31 Abs. 1 BauGB wird erteilt.

Tagesordnungspunkt 13

Stellungnahme zum Bauantrag; Neubau eines Wohn- und Geschäftshauses; Bahnhofstraße 4
Vorlage: 2019/984

Gemeinderätin Hannelore Schult erklärte sich für befangen.
Jannik Schuler erläuterte den Sachverhalt.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt mit 14 Ja Stimmen und 4 Enthaltungen, dem Neubau eines Wohn- und Geschäftshauses in der vorgelegten Form zuzustimmen. Das Einvernehmen gem. § 36 i.V.m. § 34 BauGB wird erteilt.

Tagesordnungspunkt 14

Stellungnahme zum Bauantrag; Freihstehendes Einfamilienhaus mit Garage und Kfz-Stellplatz; St. Johannes Weg 4b
Vorlage: 2019/986

Sina Waldvogel erläuterte den Sachverhalt.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dem Bauvorhaben zum Neubau eines freistehenden Einfamilienhauses mit Garage und Kfz-Stellplatz mit der erforderlichen Befreiung zuzustimmen. Das Einvernehmen gem. § 36 i.V.m. § 31 Abs. 2 BauGB wird erteilt.

Tagesordnungspunkt 15

Stellungnahme zum Bauantrag; Neubau eines Mehrfamilienhauses mit 7 Wohneinheiten und Tiefgarage; Bundesstraße 15a
Vorlage: 2019/987

Wurde vor Beginn der Sitzung von der Tagesordnung genommen.

Tagesordnungspunkt 16

Stellungnahme zum Bauantrag; Neubau eines Einfamilienhauses mit Einliegerwohnung; Giersbergstraße 8
Vorlage: 2019/989

Jannik Schuler erläuterte den Sachverhalt.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den erforderlichen Ausnahmen beim beantragten Neubau eines Einfamilienhauses zuzustimmen. Das Einvernehmen gem. § 36 i.V.m. § 31 Abs. 1 BauGB wird erteilt.

Tagesordnungspunkt 17

Wünsche und Anträge aus dem Gemeinderat

keine

Der Vorsitzende:	Die Urkundspersonen:	Protokollführer:
……..	…….	……..
Andreas Hall		Oliver Trenkle
Bürgermeister	…….	Leiter FB 1